

Anfrage: „Ein Klubzimmer soll mit Tapeten ausgestattet werden, welche auf den Radsport bezügliche Muster aufweisen. Könnte uns jemand eine Firma nennen, von welcher derartige Tapeten zu beziehen wären? Damen-Klub.“

Hier ein langer Bericht über das Stiftungsfest des Damenradfahr-Klubs Berlin, in dem es unter anderem heißt: „Eingeleitet wurden die Vorführungen durch das anmutreiche Töchterlein der Frau Vorsitzenden, das herzige kleine Lenchen Rother, welches . . . in großen Ronden die . . . Gesellschaft umkreiste und nach allen Seiten mit Schick und Grazie duftige Blumensträußchen warf.“ Und unzählige Annoncen, von denen wir nur eine zitieren: „Welche unternehmungslustige, nicht vermögenslose Dame (Radfahrerin) möchte in Gesellschaft eines Radfahrers als Hochzeitsreise per Rad eine Weltreise machen? Briefe unter ‚Weltreise‘ poste restante Graz . . . Scherze verboten.“ Auf jeder zweiten Seite Bilder von Radlerinnen, aus Berlin, Paris und London und Südafrika und Indien, mit harten Strohhüten und breiten Sombreros auf dem neckischen Köpfchen, Straußfedern und Maschen und wippende Schleifchen. Ueberall aber das wichtigste: statt dem Rock eine Hose oder ein geteilter Rock, der die bis dahin wie ein Heiligtum verborgene Wade und das „Füßchen“ freigibt.

Aber das aller schönste ist doch ein Radlerinnenlied, von dem „eine französische und englische Ausgabe zur Vorbereitung stehen“ . . . „In den heiteren Refrain kann jede Radlerin mit Begeisterung einstimmen, denn derselbe lautet:

*Doch wir, als flotte Madel
Vom Radel-Madel-Korps,
Führ'n Ihnen auf dem Radel
Nur Schick und Grazie vor,
Und wer uns will vom Radel
Als Radel-Madel frei'n,
Muß radeln ohne Tadel
Und ein fescher Radler sein! All Heil!!*
P. E.

Handarbeit: „Eine etwas mühsame, aber dankbare Verwendung von Sammet- und Seidenrestchen, Bändern und alten Schlippen ist die Verarbeitung derselben zu einer eleganten Chaiselongue oder Bettdecke . . .“
(Daheim 1901)

GRÖSSTE NEUHEIT!

Schlager! Originell!
(Alle Muster patentamtlich geschützt)

Hiermit gestatte ich mir, Ihre Aufmerksamkeit auf nachstehende zugkräftige Neuheiten zu lenken:

Klosettpapierhalter mit Musik,

welcher nach jeweiligem Abreißen eines Stückes Papier ein Lied spielt. Preis pro Stück 6,35 M. Die originelle Idee dürfte überall den größten Beifall finden.

Kleiderbürste mit Musik

bei der man beim Abbürsten in unauffälliger Weise auf einen Knopf drückt, worauf ein Musikstück zu spielen beginnt. Preis pro Stück 5,50 M.

Christbaum mit elektr. Licht und Musik,

der beim Einschalten brennt und gleichzeitig Weihnachtslieder dazu spielt. Diese vortreffliche Neuheit trägt zweifellos zur Weihnachtsstimmung in bester Weise bei. Preis komplett 9 M.

Tischbeleuchtung mit elektr. Licht und Musik, welche gleichfalls beim Einschalten brennt und dabei lustige Lieder spielt. Preis komplett 10 M.

Es liegt in Ihrem eigenen Interesse, diese originellen, aussichtsreichen Neuheiten auf Lager zu nehmen.

Hermann Lax G. m. b. H.,
Berlin SO.,
Köpenicker Straße 121a.

Bekanntmachung!

Um Irrtümern vorzubeugen und falschen Gerüchten die Spitze abzubreaken, erkläre ich, daß ich im Oktober nicht entbunden habe.

Frau Klara Agoston Böhm,
genannt Antoni.

Allen Direktoren, Agenten, Freunden, Bekannten und Leidensgenossinnen

ein frohes Neujahrfest!

Zur Zeit: München, Blumensäle.

(Der Artist)